

- 25) In der Königsstraße in Nr. 110. im Hinterhaus eine Wohnung an einen stillen Haushalt ohne Kinder, auf Ostern.
- 26) In der Königsstraße in Nr. 127. gegen dem Messhause über die ganze bel Etage, sie kann wenn es verlangt wird getheilt, und auch Stallung und Futterboden dabey gegeben werden, auf Ostern.
- 27) In Nr. 251. der untern Jacobsstraße, ein Logis hintenaus, als: Stube, Kammer, Küche, Holzstall und Keller, auf Ostern.
- 28) In der Elisabether Straße in Nr. 233. im Hinterhause ein Logis, woson die Aussicht nach dem Parade-Platz gehet, bestehet in 2 Stuben, 1 Kammer mit Meubels, und Holzplatz; auch kann Stallung für 2 Pferde nebst dem nöthigen Fourage-Boden dabey gegeben werden, vom Monat März an.
- 29) Zwey vor dem Frankfurter Thor an der Landstraße gelegene Garten, der erste zunäch dem Wirthshaus zum letzten Heller, und der andere an der Ecke nach dem Nueweg sind zu vermietzen, und können sich Liebhaber sowohl zum Ganzen als auch zu einzeln Abtheilungen beyhm Eigenthümer Mitwochen den 15ten dieses um 10 Uhr Vormittags melden.
- 30) In der Schloßstraße in Nr. 414. bey dem Schneidermeister Heydenreich ein Logis eine Treppe hoch, bestehet in Stube, Kammer, Küche und Holzplatz, auf Ostern.
- 31) In der Carlshaser Straße beyhm Handelsmann Schröder ein Logis eine Treppe hoch, bestehet in 2 Stuben, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, sogleich oder auf Ostern.
- 32) Bey der Witwe Flott in der Egdienstraße eine Treppe hoch ein Logis; bestehet in 3 Stuben, 2 Kammern, einer Küche, Platz für Holz und verschlossenem Keller, auf Ostern.
- 33) Auf künftige Oster- und mehrere Messen in der von Malsburgischen Behausung in der Carlstraße Nr. 73. gegen dem Messhause über ein Logis für Kaufleute. Es bestehet solches in einer Stube, 2 Cabinets und einer Küche am Häuserden. Eine Kammer auf dem Boden, so wie ein Zweyschlässling nebst Betten, auch Tisch und Stühlen kann dabey gegeben werden.
- 34) In der obersten Petristraße Nr. 288. die 2te Etage, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Holzstall, und Platz im Keller, auf Ostern; und noch eine Stube und Kammer, mit oder ohne Meubels sogleich.
- 35) Auf der Oberneustadt in Nr. 33. der Bildergallerie gegenüber, die bel Etage, bestehet in 3 Stuben, Kammern, Küche, Holzplatz, und Keller, auf Ostern.
- 36) Beyhm Schuhmachermeister Meiß auf dem Brink 2 Logis eine und 2 Treppen hoch, auf Ostern.
- 37) In der Dionysien-Straße in Nr. 100. ein Logis, bestehend in einer Stube, Alkofen und Küche auf dem Häuserden, einer großen tapezierten Stube eine Treppe hoch vornheraus, Stube und Kammer hintenaus, Holzstall und verschlossenem Keller auf Ostern.
- 38) Beyhm Bierbrauer Peilert die 3te Etage, bestehet aus 2 tapezierten Stuben vorn- und einer Stube hintenaus, 2 Kammern, 1 Küche und Holzstall, auf Ostern.
- 39) In der Pauliststraße, nahe am Brink, bey dem Kürschner Lips im Nebenhause ein Logis, bestehet in Stube, 2 Kammern, Küche und Platz im Keller, sogleich oder auf Ostern.
- 40) Ein Garten nahe vor dem Wilhelmshöher Thor mit einem Häuschen und Hütte, auf Englische Art angelegt, siehet zu vermietzen. Der Schreinermeister Schwirthe in der Dionysienstraße in Nr. 368. giebt nähere Nachricht.
- 41) Beyhm Judenbrunnen in des Tobackspinnnermeisters Rausch Behausung hintenaus ein klein Logis, auf Ostern.
- 42) In des Herrn Hofraths Amelung Behausung am Königsplatz, auf Ostern die 2te Etage, bestehend aus 1 Saal, 2 Stuben, 1 Cabinet, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzstall.
- 43) Am Holländischen Thor in des Hof-Werkmeister Wolff Behausung, die bel Etage, bestehet aus 5 Stuben, einem Saal, Küche, verschiedenen Kammern, Schreibkabinet, auch Keller, sobann Stallung für 4 Pferde, Chaisen- und Holzremise, über der Stallung Stube und Kammer, Fourage-Boden und der Mitgebrauch des Waschhauses und Bleichplatzes, auch einen kleinen Garten mit Lusthäuschen, auf Ostern.